











Schaugarten Stich -Böheimkirchen

Mit ihrem prächtig blühenden Schaugarten in Böheimkirchen beweist Margit Stich seit vielen Jahren, dass man für einen schönen Garten weder Chemie noch Mineraldünger braucht – hier spielt Vielfalt die wichtigste Rolle. Gemüse- und Nutzpflanzen sind willkommene Küchenzutaten, Duft- und Blütenpflanzen hingegen "Seelenfutter" für die begeisterte Hobbygärtnerin. Die Kräuterecke, überall eingestreute einjährige Blumen, Obstbäume und eine Blumenwiese bieten Nahrung für Bienen, Schmetterlinge und all die anderen unentbehrlichen Helfer. Die Insekten sorgen für das biologische Gleichgewicht des Gartens. Margit Stich vermehrt viele Pflanzen selbst und teilt neben ihren Gartenfreuden auch Pflanzen und Samen gerne mit anderen Natur- und Gartenliebhabern.

In Böheimkirchen, nicht weit von St. Pölten, befindet sich der Schaugarten der Familie Stich. Vielfalt spielt hier die wichtigste Rolle. "Ich liebte die Natur schon als Kind und wollte Gärtnerin werden", erzählt Frau Stich über den Beginn ihrer Leidenschaft. "Aber schon damals schreckte mich das Gärtnern gegen die Natur ab!", sagt Margit Stich.

Im Unterrichtgegenstand "Gartenpraxis" wurden zu jener Zeit in großem Stil Pestizide und mineralische Dünger verwendet. Das entsprach nicht ihren Vorstellungen vom Gärtnern. Sie verwarf ihren Berufswunsch und gärtnerte nach eigenem Gutdünken im privaten Bereich weiter.

Gärtnern naturnah...

Mit ihrem prächtig blühenden Schaugarten beweist sie seit vielen Jahren, dass man für einen schönen Garten weder chemischen Pflanzenschutz noch Mineraldünger braucht.

... und mit viel Liebe zum Detail

Ihren Nutzgarten umgrenzt in bäuerlicher Manier ein selbst gebauter, rustikaler Holzzaun. Mit viel Liebe zum Detail wurde der Eingang beschriftet, Töpfchen hängen verträumt auf den Zaunspitzen.







Biologisches Gleichgewicht

Die Kräuterecke, überall eingestreute einjährige Blumen, Obstbäume und eine Blumenwiese bieten Nahrung für Bienen, Schmetterlinge und all die anderen unentbehrlichen Helfer.

Die Insekten sorgen für das biologische Gleichgewicht des Gartens. Margit Stich vermehrt viele Pflanzen selbst und teilt neben ihren Gartenfreuden auch Pflanzen und Samen gerne mit anderen Natur- und Gartenliebhabern.

Blütenfülle und Duftrausch

Die Kletterrose 'New Dawn' umrankt die offen stehende Gartentüre. 'Crown Princess Margaretha' hingegen ist eine pfirsichfärbige Englische Rose, sie empfängt die Gäste mit fruchtig-frischem Duft.

Der Vorgarten vermittelt durch geschnittene Buchsbaumkugeln und Koniferen seine formale Struktur. Dazwischen blühen je nach Jahreszeit Zwiebelblumen, rund dreißig verschiedene Pfingstrosen, zahlreiche Schwert- und Taglilien, Rittersporn und Sonnenhut.

Rosen im Süden

Auf der Südseite des Hauses setzt sich der Blütenreigen mit üppigen Staudenbeeten, der Kletterrose 'Sympathie' in sattem Rot und der historischen 'Rose de Resht' sowie Steingartenblumen fort. Die Stiegen wurden aus Naturstein selbst gebaut, darauf breitet sich in Töpfchen und Fässern eine der vielen Hauswurzenarten aus.

Seelenglück der Künstlerin

Auf den lauschigen Plätzen hält Margit Stich immer wieder inne, um zu malen oder ihre Gartenempfindungen in dichterische Worte zu kleiden. Kreativität zeichnet die Hobbygärtnerin aus. Sie bietet ihre floristischen Werke auf Oster- und Adventmärkten an, stellt Figuren und Dekorationen aus Ton her und bringt Gartenbilder auf die Leinwand. Gerne beschreibt Frau Stich ihre Empfindungen für die Natur in lyrischer Form.

Weitere Informationen über "Natur im Garten": www.naturimgarten.at oder: "Natur im Garten"-Telefon: 02742/74333, gartentelefon@naturimgarten.at

Schaugarten Stich: Margit Stich, Am Steg 16 3071 Böheimkirchen, Tel.: 02743/3667

E-Mail: margit.stich@aon.at





